



M 1.17 Tokyo – noch eine Stadt?

Nach: www.stat.go.jp/info/link/2.htm (1.3.2000, jap.); Bearbeitung: W. Flüchter/H.Krähe

* einschließlich der zur Präfektur Tokyo gehörigen Inseln (60 000 Ew., bis mehr als 1 000 km südlich vom Festland)

Stadtgrößenklassen ermöglichen es, Städte nach ihrer Größe und den häufig eng damit zusammenhängenden Funktionen zu typisieren. Dies erfolgt in der Regel nach Einwohnerschwellenwerten.

M 1.19		
<i>Städtetypen der amtlichen deutschen Statistik</i>	Landstadt	2 000–5 000 Ew.
	Kleinstadt	> 5 000 – 20 000 Ew.
	Mittelstadt	> 20 000 – 100 000 Ew.
	Großstadt	> 100 000 Ew.

Schwierigkeiten bereitet allerdings die Erfassung, Abgrenzung und auch innere Gliederung der *Agglomerationen*, die in den letzten Jahrzehnten durch die anhaltenden Prozesse der *Metropolisierung* bzw. *Megapolisierung* (vgl. S. 21; S. 63–74) entstanden sind und die die Millionengrenze – wie das Beispiel Tokyo (M 1.17) zeigt – weit hinter sich gelassen haben. Hierfür sind weitergehende Bezeichnungen, Schwellenwerte und Gliederungskriterien vorgeschlagen worden.